Durch "Geräusch" alarmiert

78-jährige Fußgängerin schwer verletzt: Unfall beim Abbiegen in Lauenförde

Lauenförde (wbn). Bei einem Verkehrsunfall in Lauenförde erlitt eine 78-jährige Fußgängerin schwere Verletzungen. Sie war beim Überqueren der Fahrbahn von einem abbiegenden Auto erfasst worden.

Nach Polizeiangaben passierte der Unfall am Mittwochabend, um 21.06 Uhr. Zu dieser Zeit wollte ein 72-jähriger Mann mit seinem Auto von der Langen Straße in Lauenförde nach rechts in die Bahnhofstraße abbiegen. Er hielt im Einmündungsbereich zunächst an, da er aus einer „wartepflichtigen Straße“ kam. Gerade als er wieder anfuhr, betrat auch die Fußgängerin die Bahnhofstraße, um auf die andere Straßenseite zu gehen.

Fortsetzung von Seite 1

Nach dem Zusammenstoß mit dem Auto stürzte die Rentnerin auf die Fahrbahn. Der Autofahrer war erst durch das Anstoßgeräusch auf die dunkel gekleidete Fußgängerin aufmerksam geworden und hielt sofort an.

Ein Unfallzeuge verständigte über Notruf 112 sofort die Feuerwehr-Einsatzzentrale in Höxter. Mit einem schnell eintreffenden Rettungswagen wurde die 78-Jährige in das St. Ansgar-Krankenhaus nach Höxter gebracht. Die Ärzte stellen erhebliche Kopfverletzungen sowie eine Unterschenkelfraktur fest. Lebensgefahr besteht nach derzeitigem Kenntnisstand nicht.